

Preis- und Leistungsverzeichnis

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden, soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

1 Sparkonto	3
1.1 Allgemeine Entgelte.....	3
1.2 Vermögenswirksames Sparen.....	3
1.3 Sparverträge.....	3
1.4 Wertstellungen Sparkonto	3
1.5 Weitere entgeltpflichtigen Dienstleistungen	3
2 Zinssätze für Einlagen	4
3 Konto	5
3.1 Privatkunde.....	5
3.1.1 Kontoführung.....	5
3.1.2 Kontoauszug.....	7
3.1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen.....	7
3.2 Geschäftskunde.....	8
3.2.1 Kontoführung.....	8
3.2.2 Kontoauszug.....	8
3.2.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen.....	8
4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	8
4.1 Allgemeine Informationen zur Bank.....	8
4.2 Lastschriftverkehr.....	9
4.3 Bargeldauszahlung.....	10
4.3.1 Abgabe bzw. Einzahlung von Hartgeld	11
4.3.2 Entgelt für Bestellungen von Sorten und Edelmetallen über die Bayern LB.....	11
4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr.....	11
4.5 Überweisungsverkehr.....	12
4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften.....	16
4.7 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	17
4.8 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	17
5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	18
5.1 Allgemein.....	18
5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage).....	18
5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	18
5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr.....	18
5.5 Reiseschecks.....	19
5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften.....	19
5.7 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen.....	19
6 Kredite	20
6.1 Sonderleistungen im Kreditgeschäft.....	20
6.2 Avale	20
6.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen.....	20
7 Auskünfte	21
8 Nachttresor/Schrankfächer/Verwahrstücke	21
9 Wertpapiergeschäft	22
9.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	22
9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung.....	23
9.3 Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	24
10 Sonstiges	24
11 Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	25

1	Sparkonto	
1.1	Allgemeine Entgelte	
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	entfällt
	Verlustmeldung einer Sparurkunde ¹	0,00 EUR
	Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr (wird nicht angeboten)	entfällt
1.2	Vermögenswirksames Sparen	
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	entfällt
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	12,50 EUR
1.3	Sparverträge (VR-Bonusplan, Zielsparplan, Wachstumszertifikat)	
	vorzeitige nicht vertragskonforme Verfügungen über Sparverträge/ vorzeitige nicht vertragskonforme Vertragsauflösung	0,00 EUR
1.4	Wertstellungen Sparkonto	
	Bei Gutschriften	
	(Bareinzahlung Sparkonto)	am Tag der Einzahlung
	Bei Belastungen	
	(Barauszahlung Sparkonto)	am Tag der Auszahlung
1.5	Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen	

Kontoführung	EUR	0,00
Kontoanlage/ - auflösung	EUR	0,00
Ausgabe von Urkunden	EUR	0,00
Hinterlegung von Urkunden (aus besonderem Grund)	EUR/Jahr	10,00
Anlage Mietkautionskonto	EUR	20,00

Vormerkung / Änderung / Löschung		
- Kündigungen	EUR	0,00
- Kennwörter	EUR	0,00
- Verträge zu Gunsten Dritter	EUR	20,00
- Abtretung / Verpfändung für Dritte	EUR	20,00
- Verpfändung zugunsten Raiba	EUR	0,00

Nachlassbearbeitung (mit Erbschein)	EUR	Siehe 3.1.3
Nachlassbearbeitung (ohne Erbschein = Haftungserklärung)	EUR	Siehe 3.1.3
sonstige Kundenaufträge, je angefangene Viertelstunde Bem.: ggf. zzgl. Materialkosten nach billigem Ermessen	EUR	10,00
Bearbeitung von Pfändungen	EUR	0,00
Bearbeitung von Freistellungsaufträgen	EUR	0,00

¹Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat.

2

Zinssätze für Einlagen

Gewinnsparen / Gewinnspiarlose			
mtl. Beitrag (zu Lasten eines Girokontos)		EUR / je	5,00
Von Monatsbeitrag werden 4,- EUR gesammelt und am Jahresende auf ein Girokonto bei uns gutgeschrieben. 1,- EUR nimmt an der Verlosung teil. Gewinne gehen ebenfalls zugunsten eines Girokontos bei uns.		mögl. Gewinne 3,00 - 10.000,00 EUR + Sondergewinne	
Kündigungstermine (individuell, zeitlich vor jeweiliger Auslosung)			
Geschäftsanteile/Mitgliedschaften:			
Anteilswert		EUR	50,00
Dividenden werden jeweils auf der Generalversammlung beschlossen			
Kündigungsfrist 1 Jahr zum Jahresende, Ausscheiden nach Generalversammlung (= min. 1,5 J. / max. 2,5 J.)			
Stimmrecht auf Generalversammlung(en)			
Geldmarktkonten/Tagesgelder			Nominalzins
ab 1,5 T€ Anlagebetrag (siehe auch Preisaushang)			0,50%
VR-Cash 40			Nominalzins
ab 1,0 T€ - 250 T€ Anlagebetrag			1,50%
> 250,0 T€ Anlagebetrag			1,50%
VR-WachstumsSparen 6 J. (Prod 717)			Nominalzins
Mindestanlage 1.000 EUR , Laufzeit 6 Jahre, Sperrfrist 3 Jahre			
1. Jahr	1,400 %	3. Jahr	1,600 %
2. Jahr	1,500 %	4. Jahr	1,700 %
5. Jahr	1,800 %	6. Jahr	2,750 %
Spareinlagen (siehe auch Preisaushang)			Zins
03-monatiger Kündigungsfrist			0,250%
Vorschufzins (Verfügung über ungekündigte Beträge)			5/4 v. Habenzins
- Bei Verfügungen zugunsten Anlagen bei uns mit mind. gleicher Kündigungsfrist/Fälligkeit verzichtet die Bank auf die Berechnung von Vorschufzinsen - Bei Spareinlagen mit 3-ntl Kündigungsfrist können bis zu 2.000 EUR pro Kalendermonat ohne Berechnung von Vorschufzinsen abgehoben werden.			
Vermögenswirksame Sparverträge			
Mindestrate		EUR/Mt	25,00
Grundverzinsung (variabel; Referenzzins gleitender 5-J-Zins börsennotierter Bundeswertpapiere)			0,250%
Prämie auf (max. 72) geleistete Zahlungen (nach Ablauf von 7 Jahren)			3,00%
Kündigungsfrist: 03 Monate, frühestens per Ablauf			
Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse von nachfolgenden Produkten:			
VR Bonusplan 5, 7 oder 10 (Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse)			
Mindestrate		EUR/ Mt	25,00
Grundverzinsung (variabel; Referenzzins gleitender 5-J-Zins börsennotierter Bundeswertpapiere)			0,25%
Laufzeit 4, 5, 6, 7 und 10 Jahre			
Keine Einzahlungen im letzten Laufzeitjahr			
Bonus (fest - lt. Vertrag) auf je 12 geleistete Raten je Ansparjahr am Laufzeitende			
Kündigungsfrist: 03 Monate Anm.: bei Verfügungen während der Laufzeit entfällt der Bonus			
Zielsparplan Grundverzinsung (ab 16.01.2012 kein Verkauf mehr)			0,25%
VR Bonusplan alt (ab 16.01.2012 kein Verkauf mehr)			
Grundverzinsung			0,25%
Kündigungsfrist: 03 Monate Anm.: noch nicht gutgeschriebene Prämien des aktuellen Laufzeitjahrs gehen verloren.			
Sparbriefe (Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse)			Nominalzins
TYP V - jährliche Zinszahlungen			
1 Jahr Laufzeit > ab 1,0 T€, max. 50 T€ Anlagebetrag (346)			1,80%
2 Jahre Laufzeit > ab 1,0 T€, max. 50 T€ Anlagebetrag (348)			1,70%
2,5 Jahre Laufzeit > ab 1,0 T€ Anlagebetrag (347)			3,30%
3 Jahre Laufzeit > ab 1,0 T€, max. 50 T€ Anlagebetrag (344)			1,70%
4 Jahre Laufzeit > ab 1,0 T€, max. 50 T€ Anlagebetrag (349)			1,70%
5 Jahre Laufzeit > ab 1,0 T€, max. 50 T€ Anlagebetrag (345)			1,80%
10 Jahre Laufzeit			0,25%

Tilgungssparbrief (Zinsauszahlung) (Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse)				Nominalzins
TYP R - jährliche Auszahlung 25% Kapital und jährliche Zinszahlungen				
4 Jahr Laufzeit > ab 1,0 T€ Anlagebetrag (320)				2,50%
Tableau Festgeldzinsen (Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse)				
Laufzeittage	Zins ab 1 T€	Zins ab 10 T€	Zins ab 25 T€	Zins ab 50 T€
30 - 179	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
180	2,50%	2,50%	2,50%	2,50%
ab 360	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Bem.: Abweichungen ab 0,125%-Pkt nur mit Zustimmung GL, bzw. MBL Hinw.: GIS GD 112-114 gesperrt ab 24.02.2014				
VR-Auszahlplan (Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse)				Nominalzins
Mindestanlage 5.000 EUR; Festkondition laufzeitabhängig				
Laufzeit 5 Jahre				0,01%
VR-WachstumsSparen 125 (Prod. 716)				Nominalzins
Mindestanlage 5.000 EUR , Maximalanlage 100.000 EUR Laufzeit 6 Jahre, Sperrfrist 4 Jahre (Verkauf vom 11.03.2019 bis 31.12.2019)				
1. Jahr bis 4. Jahr				0,125%
5. Jahr bis 6. Jahr				1,250%
Tagesgeld Online (Altverträge, derzeit keine Neuabschlüsse)				
Ab 1,5 T€ Anlagebetrag				0,50%

3 Konto
3.1 Privatkunde
3.1.1 Kontoführung

Privatkonto Individuell (siehe auch Preisaushang) gültig ab 31.10.2018		Produkt 10100110	
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss		vierteljährlich / monatlich	
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	9,715	%
- Sollzinssatz für geduldete Kontoüberziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	9,715	%
- Kontoführung		mtl.	2,95 EUR
- Überweisung online		Stück	0,00 EUR
- Überweisung beleghaft ⁴		Stück	1,00 EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴		Stück	2,00 EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung ⁴		Stück	0,19 EUR
- sonstige Buchungen ^{4,5} (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)		Stück	0,19 EUR
Privatkonto Komplett (siehe auch Preisaushang) gültig ab 31.10.2018		Produkt 10100111	
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss		vierteljährlich / monatlich	
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	9,715	%
- Sollzinssatz für geduldete Kontoüberziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	9,715	%
- Kontoführung		mtl.	8,45 EUR
- Überweisung online		Stück	0,00 EUR
- Überweisung beleghaft		Stück	0,00 EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴		Stück	1,00 EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung		Stück	0,00 EUR
- sonstige Buchungen (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)		Stück	0,00 EUR

²Bei den angegebenen Zinsen handelt es sich um einen variablen Zinssatz, der sich nach § 505 Absatz 1 BGB an der Veränderung des zugrundeliegenden Referenzzinssatzes (SU0316 – Durchschnittssatz des EURIBOR-Dreimonatsgeldes) orientiert. Der angegebene Zinssatz ist ein Beispielwert mit Stand 01.01.2025.

³Kontoüberziehung ist die von der Bank vorübergehend geduldete Überziehung des laufenden Kontos ohne zugesagte Dispositionslinie oder über den zugesagten Dispositionskredit hinaus.

⁴Berechnung nur, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

⁵Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

Privatkonto, Modell VR MeinKonto für Kinder, Schüler, Auszubildende von 0 -17 Jahre			
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss	vierteljährlich / monatlich		
- Guthabenverzinsung bis 1.000 Euro	p.a.	1,00	%
- Kontoführung	mtl.	0,00	EUR
- Überweisung online, beleghaft, durch Mitarbeiter ausgeführt	Stück	0,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung	Stück	0,00	EUR
- sonstige Buchungen (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,00	EUR
- MasterCard BasicCard (Debitkarte)	p.a.	0,00	EUR
- gebührenfreie girocard / girocard Debit Mastercard oder girocard gold / girocard Debit Mastercard gold für Mitglieder			
Privatkonto, Modell VR MeinKonto für Schüler, Studenten und Auszubildende mit Berechtigungsnachweis von 18 - 30 Jahre			
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss	vierteljährlich / monatlich		
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	9,715	%
- Sollzinssatz für geduldete Überziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	9,715	%
- Guthabenverzinsung bis 1.000 Euro	p.a.	0,00	%
- Kontoführung	mtl.	0,00	EUR
- Überweisung online, beleghaft, durch Mitarbeiter ausgeführt	Stück	0,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung	Stück	0,00	EUR
- sonstige Buchungen (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,00	EUR
- MasterCard BasicCard (Debitkarte)	p.a.	0,00	EUR
- gebührenfreie girocard / girocard Debit Mastercard oder girocard gold / girocard Debit Mastercard gold für Mitglieder			
Vereine			
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss	monatlich / monatlich		
- Guthabenverzinsung	p.a.	0,00	%
- Kontoführung	mtl.	10,00	EUR
- Buchung online	Stück	0,00	EUR
- Überweisung beleghaft, durch Mitarbeiter ausgeführt	Stück	0,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung	Stück	0,00	EUR
- sonstige Buchungen (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,00	EUR
Privatkonto, Konto für Jedermann Nur noch Altbestand bis 31.12.2018!			
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss	vierteljährlich / monatlich		
- Guthabenverzinsung	p.a.	0,00	%
- Kontoführung	mtl.	15,00	EUR
- Überweisung online	Stück	0,35	EUR
- Überweisung beleghaft ⁴	Stück	0,35	EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴	Stück	0,35	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung	Stück	0,00	EUR
- sonstige Buchungen ^{4,5} (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,35	EUR
Privatkonto Basiskonto nach ZKG (siehe auch Preisaushang) gültig ab 01.01.2019 entspricht dem Kontomodell „Individuell“.			
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss	vierteljährlich / monatlich		
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	9,715	%
- Sollzinssatz für geduldete Kontoüberziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	9,715	%
- Kontoführung	mtl.	2,95	EUR
- Überweisung online	Stück	0,00	EUR
- Überweisung beleghaft ⁴	Stück	1,00	EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴	Stück	2,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung ⁴	Stück	0,19	EUR
- sonstige Buchungen ^{4,5} (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,19	EUR
Privatkonto Pfändungsschutzkonto gültig ab 31.10.2018			
Produkt 10100122			
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss	vierteljährlich / monatlich		
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	9,715	%
- Sollzinssatz für geduldete Kontoüberziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	9,715	%
- Kontoführung	mtl.	2,95	EUR
- Überweisung online	Stück	0,00	EUR
- Überweisung beleghaft ⁴	Stück	1,00	EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴	Stück	2,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung ⁴	Stück	0,19	EUR
- sonstige Buchungen ^{4,5} (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,19	EUR

Andere Konten			
Termineinlagenkonten (inkl. Geldmarktkonten)		0,00	EUR
Avalkonten		0,00	EUR
- Verbraucherdarlehenskonten (siehe indiv. Vereinbarung im jeweiligen Vertrag)	mtl.	0,00	EUR

3.1.2

Kontoauszug

Bereitstellung im OnlineBanking (ePostfach)	0,00 EUR
Druck am Kontoauszugdrucker	0,00 EUR
Anmerkung: Der Auszugsdruck ist flächendeckend auch bei anderen Genossenschaftsbanken möglich, sodass auch auswärtige Kunden ihre Kontoauszüge vor Ort drucken lassen können.	
Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen	entfällt
Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 60 Tagen bzw. 100 Umsätze nicht abgerufenen Kontoauszüge auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall ⁴	Portokosten
Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussdublikats auf Verlangen des Kunden ⁶	
• maschinell (aus agree BAP, soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich)	0,00 EUR
• manuell (aus LDMS-Archiv, bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist: derzeit Umsätze älter als 2 Jahre)	5,00 EUR

3.1.3

Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

OnlineBanking (VR-Netkey, HBCI/FinTS, DTA)			
- Grundpreis	pro Monat	0,00	EUR
- Überlassung VR-Networld Software ab Version 5 Belastung jeweils im Januar	Lizenz p.a.	30,00	EUR
- einrichten, ändern, löschen, von eBanking-Verträgen	Vertrag	0,00	EUR
- einrichten, ändern der Autorisierungsklasse/-beträge	Vertrag	0,00	EUR
- sperren/entsperren von Anwendungen/Funktionen	Vertrag	0,00	EUR
- Ausnahmen von Konten / Personen	Vorgang	0,00	EUR
- Benachrichtigungsservice (Kontostand/Umsatz)	je Nachricht	0,15	EUR
- Bestellung VR-Netkey (technischer Zugriff)	Stück	0,00	EUR
- Übermittlung PIN	Vorgang	0,00	EUR
- (Bestellung) Sm@rt-TAN-photo Leser	Stück	15,00	EUR
- Vom Kunden veranlasste Nachrichtenzustellung SecureGo Plus	je Nachricht	0,00	EUR
- Vom Kunden veranlasste Verifizierungs-SMS für die Funktion „KWITT“	je SMS	0,00	EUR
- Bestellung HBCI (technischer Zugriff)	Stück	1,60	EUR
- Bestellung VR-Networldcard	Stück	30,00	EUR
- Bestellung VR-Networldcard incl. Kartenlesegerät	Stück	70,00	EUR
- DTA-Vereinbarung		entfällt	EUR
- sperren/entsperren von (technischen) Zugriffen	Vorgang	0,00	EUR
- EDV-Service-Leistungen, je angefangene ¼ Stunde anfängliche Kurzeinweisung in VR Networld Software ist frei	¼ Stunde	15,00	EUR
Umsatznachforschung (Kundenauftrag)			
Anmerkungen: - ggf. zusätzlich fremder Kosten (Bsp.: anderes KI, Schecklagerstelle) - wenn durch Bankfehler verursacht, dann kostenfrei			
- Überweisungs-Direktanfrage	je Umsatz	15,00	EUR
- Inlandsumsatz, bis 3 Monate zurück	je Umsatz	15,00	EUR
- andere Umsätze, je angefangene ¼ Stunde	¼ Stunde	15,00	EUR
Zusatz-/Duplikats-Kontoauszüge (auf Wunsch des Kunden) zzgl. Porto bei Postversand			
- Erstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges (an andere Adresse)	Stück	0,40	EUR
- Erstellung eines Duplikat-Kontoauszuges (an Adresse Originalauszug)	Stück	0,40	EUR
Abfrage Transparenzregister (auf Wunsch des Kunden)	je	15,00	EUR
Kontomahnung/-abwicklung			
Kostenlos, wenn der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät. Die Mahnung wird nur berechnet, wenn der Kunde nicht aufgrund des Verzugs schon einen höheren Zins als den gesetzlichen Zinssatz zu zahlen hat. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass der Bank durch den Verzug kein Schaden bzw. ein geringerer Schaden entstanden ist.			
- 1. Mahnung		0,00	EUR
- 2. Mahnung	maximal je	5,00	EUR
- 3. Mahnung	maximal je	5,00	EUR

⁶ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (Originalauszug wurde nachweislich zur Verfügung gestellt).

Zinsbescheinigung/Saldenbestätigung Anm.: automatisch erstellte Steuerbescheinigungen sind kostenfrei	Konto / Stück	5,00	EUR
Vertrag zugunsten Dritter (Kundenauftrag Anlage/Änderung/Aufhebung)	je	siehe 1.5	EUR
Nachlaßbearbeitung (mit Erbschein)		0,00	EUR
Nachlaßbearbeitung (ohne Erbschein = Haftungserklärung)		20,00	EUR
sonstige Kundenaufträge, je angefangene Viertelstunde Bem.: ggf. zuzüglich Materialkosten nach billigem Ermessen		10,00	EUR

3.2 Geschäftskunden

3.2.1 Kontoführung

Geschäftskonten Individuell			
	monatlich / monatlich		
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss			
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	13,515	%
- Sollzinssatz für geduldete Überziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	13,515	%
- Kontoführung	mtl.	4,95	EUR
- Buchung online	Stück	0,18	EUR
- Überweisung beleghaft ⁴	Stück	1,00	EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴	Stück	2,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung ⁴	Stück	0,35	EUR
- sonstige Buchungen ^{4,5} (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,35	EUR

Geschäftskonten Komplett			
	monatlich / monatlich		
- Rechnungsabschluss / Gebührenabschluss			
- Sollzinssatz für eingeräumte Kontoüberziehung (Dispokredit) ²	pro Jahr	13,515	%
- Sollzinssatz für geduldete Überziehungen (Kontoüberziehung) ^{2,3}	pro Jahr	13,515	%
- Kontoführung	mtl.	35,00	EUR
- Buchung online	Stück	0,00	EUR
- Überweisung beleghaft ⁴	Stück	1,00	EUR
- Überweisung durch Mitarbeiter ausgeführt ⁴	Stück	2,00	EUR
- Bargeldeinzahlung / Bargeldauszahlung	Stück	0,00	EUR
- sonstige Buchungen ^{4,5} (Gutschrift einer Überweisung, Dauerauftrag, Einlösung einer Lastschrift)	Stück	0,09	EUR

3.2.2 Kontoauszug

Siehe Kapitel 3.1.2

3.2.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Siehe Kapitel 3.1.3

4 Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1 Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1 Name und Anschrift der Bank⁷

Name der Bank (Zentrale): Raiffeisenbank Oberferrieden-Burgthann eG
 Straße: Rathausplatz 2
 PLZ/Ort: 90559 Burgthann
 Telefon: 09183 / 9301-0
 Telefax: 09183 / 9301-30
 Internet: www.raiba-burgthann.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

4.1.2 Zuständige Aufsichtsbehörde⁸

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3 Eintragung im Handels-(Genossenschafts)register⁹

Gen Rg Nürnberg Nr. 78

⁷Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁸Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

⁹Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

4.1.4 Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5 Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember.

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeit-Überweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	1,75 EUR
Eillastschrift (Inkassolastschrift)	0,00 EUR
SEPA Lastschrifteinzug-Rückrechnung (Inkassolastschrift) pro Einzelzahlung	7,50 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Entgelte

Vormerkung der Bestätigung des SEPA-Firmenlastschrift-Mandats	3,00 EUR
Vormerkung der Bestätigung einer SEPA-Firmenlastschrifts-Mandatsänderung	3,00 EUR
Vormerkung der Bestätigung einer SEPA-Firmenlastschrifts-Mandatslöschung	0,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	1,75 EUR
SEPA Lastschrift-Rückrechnung (Inkassolastschrift)	pro Einzelzahlung 7,50 EUR

4.3 Bargeldauszahlung

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer girocard (Debitkarte)	entfällt	0,00 EUR
mit unserer Mastercard (Kreditkarte) mit unserer Mastercard (Debitkarte)	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR
mit unserer Visa Card (Kreditkarte) mit unserer Visa Card (Debitkarte)	entfällt	2,00 % vom Umsatz mind. 6,00 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)		
mit girocard (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt	0,00 EUR ¹⁰
- bei inländischen KI und KI in der EU ¹³ und den EWR-Staaten ¹⁴ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt	entfällt ¹¹
- Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/Maestro/V PAY) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 1,00 EUR ¹²
- bei inländischen KI und KI in der EU ¹³ und den EWR-Staaten ¹⁴ , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:		
- Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/Maestro/V PAY) in Euro	entfällt	1,00 % vom Umsatz mind. 2,50 EUR
- bei KI in der EU ¹³ und den EWR-Staaten ¹⁴ in Fremdwährung	entfällt	1,50 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
- bei KI außerhalb der EU ¹³ und den EWR-Staaten ¹⁴	entfällt	1,50 % vom Umsatz mind. 5,00 EUR
mit Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) mit Mastercard/Visa Card (Debitkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland	3,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR	2,00 % vom Umsatz mind. 5,11 EUR
(zzgl. 1 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ¹⁵ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)		
Ggf. werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

¹⁰ Kostenfrei, da Entgelte von uns übernommen werden.

¹¹ Das Entgelt wird nun direkt von der GAA-betreibenden Bank erhoben, unsere Bank berechnet selbst kein Entgelt mehr.

¹² Vom GAA-betreibenden KI kann zusätzlich ein direktes Kundenentgelt erhoben werden.

¹³ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

¹⁴ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Lichtenstein und Norwegen).

¹⁵ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.3.1 Abgabe bzw. Einzahlung von Hartgeld

Hartgeld ungerollt		
Privatkunden	bis 60,-- EUR pro Person/Haushalt ¹⁶	Freibetrag
	ab 60,01 EUR	2% vom den Freibetrag übersteigenden Einzahlungsbetrag
Firmenkunden	ohne Freigrenze	2% vom Ein- bzw. Auszahlungsbetrag
Rollgeld		
Privatkunden	bis 20,-- EUR pro Person/Haushalt ¹⁶	frei
	ab 20,-- EUR	30 Cent je Rolle Ausgabe bzw. Annahme
Firmenkunden	ohne Freigrenze	30 Cent je Rolle Ausgabe bzw. Annahme
fremde Kunden	ohne Freigrenze	50 Cent je Rolle Ausgabe bzw. Annahme

(generell kostenfrei sind Einzahlungen von Kirchen, Schulen, Kindergärten, sonstigen sozialen, gemeinnützigen Einrichtungen auf eigene Konten)

4.3.2 Entgelt für Bestellungen von Sorten und Edelmetallen über die Bayern LB (bei Abholung in der Bank)

Sorten	11,00 EUR
Edelmetalle	21,00 EUR

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 girocard

- girocard Debit Mastercard – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	11,00 EUR
- girocard Debit Mastercard gold – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	9,00 EUR
- digitale girocard/girocard gold – pro Jahr	0,00 EUR
- Beschaffung Ersatzkarte ¹⁷	7,60 EUR
- PIN-Neubestellung auf Kundenwunsch (nicht bei Ersatzkarte) ¹⁸	1,26 EUR

Auslandseinsatz¹⁹

beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EU ²⁰ und der EWR-Staaten ²¹	1 % vom Umsatz	mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR
--	----------------	---------------------------------

4.4.2 Mastercard Debit- und Kreditkarten

• Ersatzkarte ²²	ohne PIN / mit PIN
ClassicCard	6,05 EUR / 7,31 EUR
GoldCard	6,59 EUR / 7,85 EUR
BasicCard	6,47 EUR / 7,73 EUR
- bei Designwechsel per sofort auf Wunsch des Kunden	entfällt
- bei Designwechsel zur nächsten Wiederprägung auf Wunsch des Kunden	entfällt
• zzgl. Versandkosten	
- bei Versendung im Inland	0,00 EUR
- bei Versendung in Europa	0,00 EUR
- bei Versendung weltweit	0,00 EUR
- bei Versendung der Karte/PIN per Kurier (im In- und Ausland)	0,00 EUR

¹⁶ Freibetrag gilt für Münzeinzahlungen/Rollenausgaben in haushaltsüblicher Anzahl von max. 1 Einzahlung/Ausgabe pro Monat. Bei darüberhinausgehender Inanspruchnahme behalten wir uns eine nachträgliche Entgeltberechnung vor.

¹⁷ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist (z.B. bei Verlust und Missbrauch).

¹⁸ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der PIN geführt haben, zu vertreten hat (z.B. bei Verlust und Missbrauch).

¹⁹ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁰ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

²¹ EWR-Staaten (derzeit: Island, Liechtenstein und Norwegen).

²² Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist (z.B. bei Verlust und Missbrauch).

	• Auslandseinsatz ²³ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ²⁴	1,00 % vom Umsatz 0,00 % vom Umsatz
	• Mastercard ExclusiveCard	
	• Sonstige Serviceleistungen	
	- Bestellung physische Karte zu bereits bestehender digitaler Karte	siehe 4.4.2.1 – 4.4.2.6
	- Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
	- Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
	- Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden ²⁵	0,00 EUR
	- Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden ²⁶	0,00 EUR
	- Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden ²⁷	0,00 EUR
	- PIN-Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden ²⁸	0,00 EUR
	- Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden ²⁹	0,00 EUR
4.4.2.1	ClassicCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard)	
	• physische Karte pro Jahr	29,00 EUR
	• physische Zusatzkarte pro Jahr	25,00 EUR
	• digitale Karte pro Jahr	0,00 EUR
4.4.2.2	GoldCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard)	
	• physische Karte pro Jahr	70,00 EUR
	• physische Zusatzkarte pro Jahr	45,00 EUR
	• digitale Karte pro Jahr	0,00 EUR
4.4.2.3	BasicCard – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard)	
	• physische Karte pro Jahr	19,99 EUR
	• digitale Karte pro Jahr	0,00 EUR
4.4.2.4	BusinessCard – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard)	
	• physische Karte pro Jahr	30,00 EUR
4.4.2.5	BusinessCard Gold – Ausgabe einer Kreditkarte (Visa)	
	• physische Karte pro Jahr	109,00 EUR
4.4.2.6	ExclusiveCard mit Metalldesign – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard)	
	• physische Karte pro Jahr	449,00 EUR
	• digitale Karte pro Jahr	0,00 EUR

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5 uberweisungsverkehr

Gebühren für uberweisungsdrucke mit Kundendaten s. Punkt 10

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums³⁰ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Wahrungen³¹

4.5.1.1 uberweisungsauftrag

Echtzeit-uberweisungsauftrage sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt³².

²³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

²⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

²⁵ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁶ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁷ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁸ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

²⁹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

³⁰ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³¹ Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

³² Dies ist ein technischer Maximalbetrag. In der Praxis greift hier das im SB-Vertrag vereinbarte SB-uberweisungslimit.

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

Montag bis Mittwoch: 16.15 Uhr
 Donnerstag: 17.15 Uhr
 Freitag: 15.15 Uhr
 jeweils an Geschäftstagen der Bank

Bei Echtzeit-Überweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ³³	max. ein Geschäftstag
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. zwei Geschäftstage
Echtzeit-Überweisungsauftrag (beleglos)	max. 10 Sekunden

- Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ³⁴	max. vier Geschäftstage
Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Überweisungsart	Überweisungsmodalitäten					Als Eilüberweisung zusätzlich
	Je Überweisung vom Girokonto				Je Überweisung per Zahlschein	
	beleghafte Überweisung	elektronisch übermittelte Überweisung*	Per Dauerauftrag	Bei formloser Erteilung**		
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	Arbeitsposten gemäß Kontomodell	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	entfällt	0,00 EUR
Als Echtzeit-Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Bank	entfällt	Arbeitsposten gemäß Kontomodell	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	entfällt	entfällt	entfällt
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	Arbeitsposten gemäß Kontomodell	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	entfällt	10,00 EUR
Als Echtzeit-Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungs-dienstleister	entfällt	Arbeitsposten gemäß Kontomodell	Arbeitspoten gemäß Kontomodell	entfällt	entfällt	entfällt
Überweisung mit Kontonummer/Bankleitzahl oder IBAN/BIC, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	0,15%, mind. 10,00 EUR + Auslagen 1,00EUR Courtage 0,025%, mind. 2,00 EUR					

* Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

** Zum Beispiel telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking.

³³ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁴ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

Zielland	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im TIPANET EUR
vgl. Punkt 4.5.2.1.2			

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,75 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	10,00 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	10,00 EUR
Dauerauftrag:	
Einrichtung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Änderung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
vorübergehende Aussetzung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden
 - nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
 - nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Überweisungsgutschrift aus	Überweisungsbetrag EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im TIPANET EUR
Überweisung in Euro innerhalb der Bank	0	0	0
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister	0	0	0
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	0,15%, mind.10,00 EUR + Auslagen 1,00 EUR, Courtage 0,025%, mind. 2,00 EUR	0,15%, mind.10,00 EUR + Auslagen 1,00 EUR, Courtage 0,025%, mind. 2,00 EUR	0,15%, mind.10,00 EUR + Auslagen 1,00 EUR, Courtage 0,025%, mind. 2,00 EUR

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR³⁵) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung³⁶) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten³⁷)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

Echtzeit-Überweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt³⁸.

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeit-Überweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden.

³⁵ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

³⁶ Zum Beispiel US-Dollar.

³⁷ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

³⁸ Dies ist ein technischer Maximalbetrag. In der Praxis greift hier das im SB-Vertrag vereinbarte SB-Überweisungslimit.

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Konto-führung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Zielland	Überweisungsbetrag		Konventionelle Abwicklung	Abwicklung im TIPANET
	bis zu	EUR	EUR	EUR
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC			0,15%, mind. 10,00 EUR + Auslagen 1,00 EUR, Courtage 0,025%, mind. 2,00 EUR, 25,00 EUR fremde Gebühren	7,50

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungs-dienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Zielland/Währung	Überweisungs-betrag EUR	Konventionelle Abwicklung		USA: Abwicklung im TIPANET	
		0 EUR	1 EUR	0 EUR	1 EUR
Übrige Länder		s.o.			

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	0,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,75 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	50,00 EUR
Dauerauftrag:	
Einrichtung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Änderung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
vorübergehende Aussetzung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

4.5.2.2 Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde.

Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte vgl. 4.5.2.1.2.

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

Absenderland/Währung	Überweisungsbetrag bis zu EUR	Konventionelle Abwicklung EUR	Abwicklung im TIPANET EUR
Schweiz/Euro mit IBAN/BIC		0	0
Übrige Länder	Preis auf Nachfrage		

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung³⁹ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechsellkurs) in Euro um.

Dieser Wechsellkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechsellkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechsellkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechsellkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Kurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechsellkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

³⁹ Stand 01/2022: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7 **Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit**

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, Fax: 030 2021-1908, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensterechts) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

4.8 **Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen**

Auslandsgeschäft in Dokumenten			
Inkassi - Export (Einzug E.v. oder n.E.)			
- Scheck	0,15%	mind. 25,00	EUR
- Wechsel Abwicklungsgebühr	0,15%	mind. 35,00	EUR
- Wechsel-Inkassoprovision	0,15%	mind. 35,00	EUR
- Dokumente	0,15%	mind. 35,00	EUR
- Dokumente Inkassoprovision	0,15%	mind. 35,00	EUR
- Courtage	0,025%	mind. 2,00	EUR
- Auslagen		4,00	EUR
- Kurs	Tages-Geld-Kurs		EUR
Inkassi - Import (Belastung)			
- Scheck	0,15%	mind. 25,00	EUR
- Wechsel	0,15%	mind. 35,00	EUR
- Dokumente	0,15%	mind. 51,00	EUR
- Courtage	0,025%	mind. 2,00	EUR
- Auslagen, Bearbeitungsgebühr		5,00	EUR
- Kurs	Tages-Geld-Kurs		EUR
Wertstellungen (1a und 1b)	0 Tage		EUR
Dokumentenakkreditiv			
In Zusammenarbeit mit der DZ-Bank. Preise: Entgelte der DZ-Bank, sowie Aufschlag der Bank je nach Aufwand. Aufgrund unserer Geschäftsstruktur stellt das Dokumentengeschäft keine standardisierte Leistung mit festem Preis dar. https://www.vr-bankenportal.de/de/unternehmen/dzbank/ausland/dokumentengeschaeft.html			
Warenfreistellung	je	5,00	EUR
Sonstige Dienstleistungen im Auslandsgeschäft			
- Übersetzungen	nach Aufwand		
- Auskünfte Land (z.B. Länder-Rating)	nach Aufwand		
- Auskünfte über Auslandsfirmen	nach Aufwand		
- Auskunftserteilung ins Ausland	nach Aufwand		
- Devisenkonto	nur bei DZ-Bank		
- Kurssicherungsgeschäfte	entfällt		

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise: Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden
 - nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
 - nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück/mindestens jedoch 100 St.)	0,20 EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Bereitstellung eines Bankschecks	20,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	30,00 EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks	0,00 EUR
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks	0,00 EUR
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	5,00 EUR

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck

in Euro:	≤ 250,00 EUR :	0,15 % ,	mindestens 10,00 EUR maximal 20,00 EUR
	> 250,00 EUR :	0,15 % ,	mindestens 15,00 EUR maximal 30,00 EUR
in Fremdwährung:	≤ 250,00 EUR :	0,15 % ,	mindestens 20,00 EUR maximal 30,00 EUR
	> 250,00 EUR :	0,15 % ,	mindestens 20,00 EUR maximal 30,00 EUR
	zzgl. Courtago:	0,025 % ,	mindestens 2,00 EUR maximal 30,00 EUR
	+ evtl. Auslagen 1,00 EUR		

5.2.2 per Bankscheck

in Euro:	0,15 % ,	mindestens 10,00 EUR maximal 10,00 EUR
in Fremdwährung:	0,15 % ,	mindestens 10,00 EUR maximal 10,00 EUR
zzgl. Courtago:	0,025 % ,	mindestens 2,00 EUR maximal 10,00 EUR

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

in Euro:	≤ 250,00 EUR:	0,15 % ,	mindestens 10,00 EUR maximal 20,00 EUR
	> 250,00 EUR:	0,15 % ,	mindestens 15,00 EUR maximal 30,00 EUR
in Fremdwährung:	≤ 250,00 EUR:	0,15 % ,	mindestens 20,00 EUR maximal 30,00 EUR
	> 50,00 EUR:	0,15 % ,	mindestens 20,00 EUR maximal 30,00 EUR
	zzgl. Courtago:	0,025 % ,	mindestens 2,00 EUR maximal 30,00 EUR
	+ evtl. Auslagen 1,00 EUR		

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ⁴⁰	2 Arbeitstage
aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Belastung

⁴⁰ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.

5.4.2 bei Belastungen

Scheck am Tag der Belastungsbuchung für die Bank

Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Reiseschecks

- auf Euro lautende Reiseschecks
 - Barauszahlung von Euro-Reiseschecks 1,00 %, mindestens 5,00 EUR
 - Rücknahme von Euro-Reiseschecks 0,50 %, mindestens 0,50 EUR/Stck.
- auf Fremdwährung lautende Reiseschecks EUR/ USD
 - Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks 1,00 %, mindestens 1,00 EUR/Stck.
- auf Fremdwährung lautende Reiseschecks in nicht EWR-Währung
 - Barauszahlung von Fremdwährungs-Reiseschecks 3,00 EUR/Stck.
 - Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks 1,00 EUR/Stck.
 - Wertstellung

5.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften (außer Zahlungsdiensten) für Privatkunden und Geschäftskunden

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12.00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

5.7 Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen

bisher Wechsel:	ist entfallen
-----------------	---------------

6	Kredite		
		Die Konditionen für Wohnbaufinanzierungen und gewerbliche Finanzierungen sind individuell vom Kreditrisiko (Art und Höhe der Besicherung), der Kundenbonität (Ratingnote), sowie Kredithöhe und Laufzeit abhängig. Die jeweilige Kondition stellen wir individuell auf Anfrage zur Verfügung.	
		Konditionen für Klein- und Anschaffungsdarlehen	siehe aktueller Preisaushang
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft		
6.1.1	bei der Kreditbearbeitung		
		Änderung der Kreditnehmer (Neuaufnahme, Umwandlung Unternehmensrechtsform)	0,25 % vom Restdarlehen, mind. 300,00 EUR
		Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ⁴¹	60,00 EUR
		Wohngeldbescheinigung	30,00 EUR
		zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ⁴²	0,00 EUR
		außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ⁴³	60,00 EUR
		Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	50,00 EUR
		- bei nach dem 21. März 2016 abgeschlossenen Immobilier-Verbraucherdarlehensverträgen	0,00 EUR
		Ratenstundung bis 6 Monate	50,00 EUR
		- bei nach dem 21. März 2016 abgeschlossenen Immobilier-Verbraucherdarlehensverträgen	0,00 EUR
		Schuldhaftentlassung eines oder mehrerer Darlehensnehmer aus einem Verbraucherdarlehensvertrag ⁴⁴	0,25 % vom Restdarlehen, mind. 300,00 EUR
		Entschädigung für den nicht abgenommenen Darlehensbetrag	1,00 %
6.1.2	bei der Sicherheitenbearbeitung		
		Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	13,00 EUR
		Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	6,00 EUR
		Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand* berechnet, zzgl. Auslagen, z.B. Pfandaustausch, Ersatz durch VKP u.v.a.m., Aufzählung ist nicht abschließend)	1,00 %o der Darlehenssumme, mind. 75,00 EUR max. 500,00 EUR
		* GS-Bestellung, neue Wertermittlung	
		Sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	100,00 EUR
		Vormerkung der Abtretung von Grundschuld-Rückgewähransprüchen	50,00 EUR
6.2	Avale		
		Einmalentgelt	2,00 %o mind. 100,00 EUR
		Änderung der Bürgschafts-/Garantieurkunde	20,00 EUR
		Verlusterklärung Originalbürgschaft	20,00 EUR
		Provision	2,00 % p.a.
		Provision für Mietkautionsbürgschaften	3,00 % p.a.
6.3	Weitere entgeltspflichtige Dienstleistungen		-----

⁴¹ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (Originalbescheinigung wurde nachweislich zur Verfügung gestellt).

⁴² Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

⁴³ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilier-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

⁴⁴ Entgelt wird nur erhoben, wenn die Entlassung nicht auf einer rechtlichen Verpflichtung beruht.

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	5,00 EUR
Bankauskunft im Inland als Eilauskunft einholen	Zuschlag nach Aufwand
Bankauskunft im Ausland einholen	10,00 EUR
Bankauskunft im Ausland als Eilauskunft einholen	Zuschlag nach Aufwand
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen und ggf. fremde Kosten)	10,00 EUR

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt (zzgl. USt) 25,00 EUR

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Adressermittlung wg. „Unbekannt verzogen“	7,50 EUR
Adressauskunft über Kunden erteilen (kostenpflichtig ist der Anfrager)	7,50 EUR
jeweils zzgl. evtl. fremder Kosten	

8 Nachttresor/Schrankfächer/Verwahrstücke

Die Dienstleistung Nachttresor wird nicht mehr angeboten, bitte nutzen Sie unseren Einzahlungs-Geldautomaten (Standort Burgthann).

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt) für

		ab 01.01.2025		
Fach Größe	I	p.a.	59,00	EUR
Fach Größe	II	p.a.	69,00	EUR
Fach Größe	III	p.a.	79,00	EUR
Fach Größe	IV	p.a.	99,00	EUR
Fach Größe	V	p.a.	109,00	EUR
- Die Gebühr ist für jedes angebrochene Jahr fällig, Rückerstattungen erfolgen nicht				
- Optional ist der Abschluss einer Versicherung möglich.				

Einlagerung von Verwahrstücken (inkl. USt) für

Fach Größe	Kuvert	Woche	0,00	EUR
Fach Größe	Koffer	Woche	entfällt	EUR

Mietpreis für Sparbuchschießfächer (inkl. USt) für entfällt

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen -----

9 Wertpapiergeschäft

9.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

die Bank erbringt Anlageberatung nicht als Honorar-Anlageberatung und darf im Zusammenhang mit der Anlageberatung Zuwendungen gemäß § 31 d WpHG von ihren Vertriebspartnern erhalten.

9.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert, EUR pro Stück/Minimum/Maximum		Provision: % vom Kurswert, EUR pro Stück/Minimum	
	MeinDepot (Kd. < 31 J.)	KlassikDepot	MeinDepot (Kd. < 31 J.)	KlassikDepot
Wertpapiere *	Pauschal 4,95 EUR	0,25 % v. KW, mind. 9,90 EUR max. 99,90 EUR	Pauschal 40,00 EUR	0,3 % v. KW, mind. 40 EUR
meinSparplan: Kosten pro Sparplanausführung (Aktien/ETF/Fonds)	kostenlos	0,50 % v. KW, mind. 2,50 EUR	kostenlos	0,50 % v. KW, mind. 2,50 EUR

* Wertpapiere sind: Aktien, Optionsscheine, Verzinsliche Wertpapiere, Wandelanleihen/Optionsanleihen, Zero Bonds, Genussscheine/Genussrechte, Investmentanteile über Börse, DZ BANK Derivate, Bezugsrechte/Teilrechte, Sonstige Wertpapiere

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,⁴⁵ -änderung und -streichung

0,00 EUR pro Auftrag

9.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Am Schalter Provision: 0,00 % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)	Online-Brokerage Provision: 0,00 % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	entfällt	entfällt
Sonstige Gesellschaften	mind. EUR 15,00	mind. EUR 15,00
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	entfällt	entfällt
Sonstige Gesellschaften	entfällt	entfällt
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	mind. EUR 10,00	mind. EUR 10,00
Sonstige Gesellschaften	mind. EUR 10,00	mind. EUR 10,00

⁴⁵ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

9.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt vierteljährlich für den vorangegangenen Berechnungszeitraum auf den Depotbestand per 31.03./30.06./30.09./31.12.⁴⁶

KlassikDepot	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifbandverwahrung	Wertpapierrechnung	Direct Brokerage
Aktien	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Optionsscheine	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Verzinsliche Wertpapiere	v. Kurswert min. v. Nennwert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Inhaberschuldverschreibungen von Emittenten des Verbunds	v. Kurswert	---	0,5 %	0,15 %	---
Wandelanleihen	v. Kurswert min. v. Nennwert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Optionsanleihen	v. Kurswert min. v. Nennwert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Zero Bonds	v. Kurswert min. v. Nennwert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Genussscheine	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Investmentanteile	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
DZ BANK Derivate	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Bezugsrechte / Teilrechte	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Sonstige Wertpapiere	v. Kurswert	0,0625 %	0,5 %	0,15 %	0,0625 %
Bestände ohne Kurswert inkl. USt (Mindestpreis je Bestandsposten)	EUR	1,00	1,00	1,00	1,00
MeinDepot (Kd. < 31 Jahre)	kostenfrei				

- Mindestpreis pro KlassikDepot (inkl. USt) / Direct Brokerage 2,50 EUR
 - Mindestpreis pro meinDepot (inkl. USt) 0,00 EUR

- KlassikDepots ohne Bestand (inkl. USt) / Direct Brokerage 2,50 EUR
 - meinDepots ohne Bestand (inkl. USt) 0,00 EUR

9.2.2 Einlieferung effektiver Stücke

Unsere Bank bietet die Leistung Einlieferung effektiver Stücke nicht mehr an.

9.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	15,00	20,00
Options-, Wandelanleihen	15,00	20,00
Genussscheinen	15,00	20,00

9.2.4 Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden vgl. Pkt. 9.1.1

Unsere Bank bietet die Leistung Ausübung von Rechten aus Optionsscheinen im Auftrag des Kunden nicht mehr an.

9.2.5 Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien

Unsere Bank bietet die Leistung Umschreibung und Neueintragung von Namensaktien nicht mehr an.

⁴⁶ Bei unterjährlicher Depotauflösung entsprechende Berechnung pro rata temporis.

9.2.6	Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)	
	Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	25,00 EUR
9.2.7	Auf Kundenwunsch Erstellen von:	
	Depotaufstellung (inkl. USt)	0,00 EUR
	Zweitschriften (inkl. USt) ⁴⁷	0,00 EUR
	Ausbuchung wertloser Kundenbestände (inkl. USt)	10,00 EUR
9.2.8	Weitere Dienstleistungen	
	Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt)	10,00 EUR
	Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. USt)	10,00 EUR
	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	-----
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	
9.3.1	Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist)	
	Unsere Bank bietet die Leistung Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso nicht mehr an.	
9.3.2	Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch	
	Unsere Bank bietet die Leistung Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch nicht mehr an.	
9.3.3	Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt)	
	Unsere Bank bietet die Leistung Bogenerneuerung nicht mehr an.	
9.3.4	Bearbeitung (im Auftrag des Kunden) bei Verlust von Wertpapieren	
	Unsere Bank bietet die Leistung Bearbeitung bei Verlust von Wertpapieren im Auftrag des Kunden nicht mehr an.	
	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	siehe 10 „Sonstiges“
10	Sonstiges	
	Gebühren für Überweisungsvordrucke mit Kundendaten (Mindestbestellmenge 100 Stück)	
	Menge ab	100 300 500 1.000
	Preis pro 100 St.	25,50 EUR 23,00 EUR 22,80 EUR 19,90 EUR
	Art. 423 417 o. 423 457	
	Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	10,00 EUR
	- ansonsten ⁴⁸	10,00 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,50 EUR
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,50 EUR
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)	0,50 EUR
	Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	10,00 EUR
	- ansonsten	10,00 EUR
	Vertrag zugunsten Dritter	
	- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	siehe 1.5.
	- ansonsten	siehe 1.5.

⁴⁷ Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.

⁴⁸Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	100,00 EUR
- ansonsten	100,00 EUR
Erträgnisaufstellung	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	10,00 EUR
- ansonsten	10,00 EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	20,00 EUR
- ansonsten	20,00 EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁴⁹	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	7,50 EUR
- ansonsten	7,50 EUR
Mahnung ⁵⁰	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	5,00 EUR
- ansonsten	5,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	40,00 EUR/Std.
- ansonsten	40,00 EUR/Std.
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	40,00 EUR/Std.
- ansonsten	40,00 EUR/Std.
Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	-----

11

Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<http://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken - BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

⁴⁹ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁵⁰ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.

Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.